

Beschlussantrag-(Resolutions-)antrag

der ÖVP Gemeinderäte Norbert WALTER, MAS, Martin FLICKER, Mag. Bernhard DWORAK und Dr. Wolfgang ULM, eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 24.06.2013 zu Post 1 der Tagesordnung (Spezialdebatte Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung)

betreffend Förderungen im Eigentumsbereich

Wohnen in Wien wird immer teurer. Seit Jahren legt die ÖVP Wien konkrete Konzepte bezüglich einer sinnvollen Stadtentwicklung vor, die jedoch auf Umsetzung der Rot-Grünen Stadtregierung warten. Die Stadt Wien, die Eigentümer von rund 220.000 Wohnungen ist, muss nun endlich anfangen Bauprojekte, die in der Schublade liegen, umzusetzen.

Es geht hierbei vor allem um den durch Förderungen zu unterstützenden Wohnbau im Privatbereich. Hier ist der Rot-Grünen Regierung seit vielen Jahren eine Blindheit auf diesem Auge vorzuwerfen.

Diese Untätigkeit von der Wiener Stadtregierung, dem Wunsch der Wienerinnen und Wiener nachzukommen, ist durch nichts zu entschuldigen und muss zum wiederholten Male durch die ÖVP, die für eine freie Wahl der Bürger nach Ihrer Wohnungsform eintritt, vor den Vorhang geholt werden.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgenden

Beschlussantrag:

Der Wiener Gemeinderat spricht sich für eine Verbesserung der Förderungsmaßnahmen im Wohnbaubereich aus. Die Wohnqualität im privaten Eigentumsbereich in Wien soll für die Zukunft ebenso gesichert werden wie dessen Leistbarkeit.

Es ist dringend notwendig darauf zu achten, dass durch Eigentumswohnungsneubau ausreichend leistbare neue Wohnungen zur Verfügung gestellt werden.

In formeller Hinsicht verlangen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, 24. Juni 2013

